



Sammlung Theaterzettel

Der Prophet

Meyerbeer, Giacomo

1860-10-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1205.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Sonntag, den 14. Oktober 1860.



(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Gastdarstellung der Königl. preuss. Hofoper- und Kammersängerin
Frau **JOHANNA JACHMANN** geb. **Wagner**
aus Berlin.

Der Prophet.

Große Oper in fünf Abtheilungen, nach dem Französischen des Scribe.
Musik von G. Meyerbeer.

Johann von Leyden	Herr Schlösser.
Fides, dessen Mutter	* Fräul. Rohn.
Bertha, dessen Brant	Herr Becker.
Zacharias,	Herr Ditt.
Rathisen, Wiedertäufer	Herr Nocke.
Jonas,	Herr Stepan.
Graf Oberthal	Herr Rindeschwender.
Erster Kriegshauptmann	Herr Grün.
Zweiter Bürger	Herr Janson.
Erster Chorknabe	Herr Kreuttnier.
Zweiter Chorknabe	Fräul. Kittel.
Erster Bauer	Fräul. König.
Zweiter Bauer	Herr Herbort.
Erste Bäuerin	Herr Gädte.
Zweite Bäuerin	Fräul. Grün.
Geistliche, Chorknaben, Würdenträger, Edelleute und Pagen, Herolde, Trabanten, Soldaten, Wiedertäufer, Bauern und Bäuerinnen, Bürger und Bürgerinnen, Schlittschuhläufer. &c	Fräul. Schönaner.

Ort der Handlung: Erste Abtheilung: Ländliche Gegend bei Dortrecht vor dem Schlosse des Grafen Oberthal
Zweite Abtheilung: Schenke und Wohnung Johann's von Leyden. Dritte Abtheilung: Lager der Wiedertäufer vor Münster. Vierte Abtheilung: Vor dem Rathhause und im Dom zu Münster. Fünfte Abtheilung: Unterirdisches Gewölbe und ein Saal im Palaste zu Münster. — Zeit 1532.

Der Text der Oper ist beim Portier und im Vorplatz der Kasse für 12 kr. zu haben.

Die schwierige Aufstellung der Decorationen erfordert längere Zwischenakte wie gewöhnlich.

* Fides . . . Frau **Johanna Jackmann-Wagner.**

Anfang halb 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 3 Uhr.

Krank: Frau Desfoir.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	pr. Platz . 1 fl. — fr.	Logen des zweiten Ranges .	pr. Platz fl. 45 fr.
Logen des ersten Ranges	" " . 1 fl. 12 fr.	Logen des dritten Ranges .	" " fl. 30 f.

Die Eintrittspreise sind die Sonntagspreise, nämlich Parterre 48 kr. u. s. w.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht ihre Karten **Sonntag**, den 14. Okt., Vormittags von 9 bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau abholen zu lassen. Um 12 Uhr werden die noch freien Logen zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben. Dergleichen sind Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 10 Uhr 35 Min. von Ludwigshafen nach	Speyer und Neustadt.
" 10 " 55 " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " — " " "	Mannheim " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.